



Ostern im wilden Wald

Beitrag

Von Waldspürnasen, Waldentdeckern und Natur-Bastelfans.

Die Osterferien stehen vor der Tür – und mit ihnen steht auch das Ferienprogramm des Nationalparks Bayerischer Wald in den Startlöchern. Diesmal stehen gleich sieben Veranstaltungen für junge Naturfans auf dem Programm. Der Überblick:

Für Kinder zwischen fünf und zehn Jahren finden an den Dienstagen, 4. und 11. April, Erlebnismittage unter dem Motto „Waldspürnasen unterwegs“ statt. Von 14 bis 16.30 Uhr erkunden die Kinder den frühlinghaften Wald rund ums [Neuschöner Hans-Eisenmann-Haus](#). Dabei lernen die jungen Teilnehmer spielerisch den Nationalpark kennen und entdecken die Tiere im [Tier-Freigelände](#). Los geht's an der Infotheke im Haus.

Im Spiegelauer Waldspielgelände geht es mittwochs, 5. und 12. April, raus in den Frühlingwald, um die Natur zu erleben. Mit allerlei Spielen werden die kleinen und großen Wunder des wilden Nationalparks entdeckt und unter die Lupe genommen. Ein Nachmittag voller Spaß und Spannung also. Los geht die rund zweieinhalbstündige Führung für Kinder von sieben bis zwölf Jahren um 14 Uhr am Eingang des Waldspielgeländes.



Bei spannenden Spielen die Natur entdecken. (Foto: Malte Blessing/Nationalpark Bayerischer Wald)

Im [Haus zur Wildnis](#) bei Ludwigsthal öffnet am Mittwoch, 12. April, von 11 bis 16 Uhr, die Naturwerkstatt. Die Kinder können hier kreativ werden und mit Naturmaterialien bunte Käfer, Schmetterlinge und andere Tiere gestalten. Auch lustige Kresse-Köpfe zum mit nach Hause nehmen können angepflanzt werden. Treffpunkt ist im Haus zur Wildnis an der Infotheke. Die Naturwerkstatt ist ein offenes Angebot, sprich Kinder können kommen und gehen wie sie wollen.

Im [Nationalparkzentrum Falkenstein](#) sind an den Donnerstagen, 6. und 13. April, Waldentdecker-Nachmittage für Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren geboten. Bei Spielen und Aktionen lernen die Kinder in knapp drei Stunden einiges über die Natur und die Tiere, die im Nationalpark leben und erkunden den Frühling im wilden Wald. Start ist um 14 Uhr, der Treffpunkt ist beim Eisenbahntunnel im Nationalparkzentrum bei Ludwigsthal. Auf die Zugankunft aus Zwiesel wird gewartet.

Bei allen Erlebnismittagen im Freien sollten die Kinder unbedingt wetterfeste Kleidung inklusive passendem Schuhwerk dabei haben sowie eine Brotzeit mit Getränk. Zudem wird um Anmeldung beim Nationalparkführungsservice unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 0776650 gebeten. Für die Naturwerkstatt ist keine Anmeldung erforderlich. Die Kosten für alle Veranstaltungen trägt die Nationalparkverwaltung.



Kategorie

1. Freizeit

Schlagworte

1. Hans-Eisenmann-Haus
2. Haus zur Wildnis
3. Nationalpark Bayerischer Wald
4. Osterferien
5. Waldspielgelände